

# Ideeeller Sozialismus

## Das Novemberheft der „Tat“ erscheint als **Kommunistisches Sonderheft**

Einzelpreis M 120.—

Der Herausgeber ist der Kommunist Prof. Johannes Resch, bekannt durch seine Volksfeste für Arbeiter in Remscheid, an die sich stets eine mehrtägige kulturelle Aussprache von eingeladenen Persönlichkeiten anschließt. Dieses Jahr war das Thema „Entscheidung“, d. h. tatkräftige Verwirklichung sozialistischer Lebensgeinnahmung im Gegensatz zu öder Parteitheorie. Das Heft bringt einige Referate dieser Aussprache, ergänzt und abgerundet durch weitere Aussführungen von Männern wie Pfarrer Emil Fuchs-Eisenach, Carl Mennicke, Paul Ostreich, Karl Bröger, Gustav Wyneken u. a. So wird es weiter über den Tatleserkreis zu einem

### Dokument des Sozialismus.

#### Sonderbedingungen:

Ich lieferne bar 1—4 Exempl. mit 30%, 5—9 Exempl. mit 35%, 10 und mehr Exempl. mit 40% Rabatt.

Das Sonderheft kann auch in beliebiger Höhe bedingt bezogen werden.

#### Preiserhöhung:

Der Abonnementspreis der „Tat“ erhöht sich ab 1. November auf M 300.— für das Vierteljahr.

Das Einzelheft kostet M 120.—

Verlangzettel liegt bei.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Zoeben erschien:

# Graf Stürgkh

Politische und militärische Erinnerungen

Grundzahl: M. 7.50 geheftet, M. 10.25 in Halbleinen,  
M. 11.— auf holzfreiem Papier in Halbleinen.

Bestellzettel anbei.

Paul List Verlag Leipzig.

Z In diesen Tagen erscheint:

die 2., erweiterte Auflage

11.—20. Tausend

Walter Möller

# Musikverständnis für jedermann

Jeder Opern- gt., Konzertführer- oder Eintrittskarten Käufer nimmt das Buch mit, wenn Sie es auslegen.

Grundzahl 1 M. geb. 1.25 M (Schlüsselzahl d. B.-V.)

Einband 25%.

Ich lieferne 7/6 mit 33 1/3% 5 Stüd.  
wenn auf beiliegendem Beittel bestellt,  
mit 40%, ab 10 Exemplare mit

Oranienburg bei Berlin. Wilhelm Möller.

**50%.**

Z In unserem Verlag erscheint Anfang November der

# Göttinger Musen-Almanach auf 1923

herausgegeben von

Börries Freiherrn von Münchhausen

Mit Umschlag- und Titelblatt-Zeichnung  
von Erich Feuerabend.

In einem von dem Herausgeber geschriebenen Vorwort urteilt der bedeutendste deutsche Balladeidichter, der Göttinger Musen-Almanach auf 1923 sei einer der besten, die seit 1901 erschienen. Zum 150-jährigen Stiftungstage des Göttinger Hainbunds erscheint das Buch und bringt eine Auslese von zwölf der besten Lyriker, ausgesucht aus vielen tausend Gedichten und velen hundert Einsendern. Da der Herausgeber hiervon das Beste kritisch ausgewählt und mit sicherem Geschmack geordnet hat, so erhält der Leser einen Einblick in Fühlen und Denken, Wollen und Hoffen der heutigen akademischen Jugend.

„Das Evididliche dieser Kunst ist ihre quellfrische Jugendlichkeit, ihr hoffnungsfreudiger Glaube, ihre starke frohe Jungmännerkraft“, so urteilt Münchhausen über die Dichter des Musen-Almanachs, in denen allen das Kriegserlebnis und die Umwälzung im deutschen Vaterland nachglüht und dichterische Form gewonnen hat.

Preis bis 15. November für den 244 Seiten starken Band in 8°:

Broschiert . . . . . M 350.— mit 33 1/3% Halbleinen geb. auf gutem Papier M 520.— und Leinen . . . . . M 650.— 11/10 bar.

Der Göttinger Musen-Almanach muß von jeder Buchhandlung für den Weihnachtstisch angeboten werden.

Hochschul-Verlag G. m. b. H. Göttingen